



Programmwurf zu den Forschungstagen

17. & 18. Oktober 2018 im Schloss Rauischholzhausen

Mittwoch, 17.10.2018

Anfahrt:

Anreise am Vortag: Übernachtungskosten müssen selbst übernommen werden. (Einzelzimmer = 35 Euro, im Doppelzimmer = 30 Euro p.P.)

Anreise am Mittwoch: Ankunft Bus aus Marburg Süd: 10.08 Uhr / Abfahrt Marburg Süd: 9.46 Uhr

10.30-10.45 Uhr Begrüßung
Nadine Reuter und Tina Jung

10.45-12.30 Uhr PRiNa - wo stehen wir und wie soll es weitergehen?
Moderation durch Talea Stüwe und Tina Jung*

12.30-13.30 Uhr Mittagspause

13.30-15.00 Uhr Panel I
Geburtspraktiken und ihre Auswirkungen in individuellen und institutionellen Kontexten
Moderation und Kommentar von Maraike Henschel

Mein Geburtsbeginn - Pilotstudie über Geburtsbeginnsymptome und ihre zeitliche Reihenfolge bei Erstgebärenden im Geburtshaus und in der Klinik
Hannah Gehling

Die ‚richtige‘ Geburt. Geburtspraktiken in individuellen Praxen und öffentlichem Diskurs
Sarah Eckardt

Gewalt gegen Frauen während der Geburt in geburtshilflichen Einrichtungen
Tina Jung

15.00-15.15 Uhr Kaffeepause

15.15-16.45 Uhr Panel II

Mediziner*innen und Geburtshelfer*innen: Beratungspraxis, Wertevorstellungen und Rechtslage

Moderation und Kommentar von Angela Weber

Sexualität nach Geburt: (K)ein Thema?

Clara Eidt

Ärztliche Beratung zu Pränataldiagnostik – explorative Studie zum Einfluss medizintechnischer und rechtlicher Entwicklungen auf die Beratungssituation in gynäkologischen Praxen

Talea Stüwe*

Medizinstudierende und Gynäkolog*innen zum Schwangerschaftsabbruch (MeGySa)

Alicia Baier/Anna-Lisa Behnke/Philip Schäfer

16.45-17.00 Uhr Kaffeepause

17.00-18.30 Uhr Panel III

Regulierungen in Medizin und Politik: Rechte, Standards und die medizinische Praxis

Moderation und Kommentar von Victoria Fischer

Emerging norms and standards in transnational governing: ethics and imaginaries of reproductive technologies in Europe

Ronja Schütz

Krisen und Routinen: Regulierende Aushandlungen und medizinischer Alltag rund um (Körper-)Politiken der Geburt

Marie Fröhlich

Elternschaft jenseits der Geschlechternorm.

Theresa Anna Richarz

18.30 Uhr Abendessen

Abends (optional) Treffen und Austausch im Schlosskeller

Donnerstag, 18.10.2018

9.00-10.30 Uhr Panel IV

Mutterschaft im Diskurs: Sorge um Kind/er, Geschlechterverhältnisse und Feminismus

Moderation und Kommentar von Birte Christ

Mutterschaft als Krisenarena

Helga Krüger-Kirn

Vom Waisenhaus zum Weltfrieden. Grenzüberschreitende Hilfe für Kinder am Beispiel der SOS-Kinderdörfer zwischen ca. 1945 und 1970.

Katharina Wolf

Mutterschaft als Basis feministischer Solidarität?

Marie Reusch

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Panel V

Gesellschaftliche Einflüsse, Wertekonflikte und Behindertenfeindlichkeit im Kontext von Kinderwunsch und Pränataldiagnostik

Moderation und Kommentar von Alina Rörig

Rezeption von allgemeiner und spezifischer Information zu Schwangerschaft und Geburt und ihre Einflüsse auf den Kinderwunsch von jungen Erwachsenen bis Mit-Dreißigern

Carola Hauck

Behinderung als gesellschaftliche Kontroverse. Eine Studie über die Mechanismen und Folgen von Wertekonflikten am Beispiel von Pränataldiagnostik und Inklusion

Victoria Fischer

Ist pränatale Diagnostik diskriminierend? Eine Untersuchung aus soziologischer und behindertenpolitischer Perspektive

Kirsten Achtelik

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-15.30 Uhr ForschungsAGs zur Vorbereitung der Forschungswerkstatt

Moderation durch Marie Fröhlich und Ronja Schütz

15.30-16.00 Uhr Abschluss

Nadine Reuter und Tina Jung

Abreise:

Busabfahrt nach Marburg Süd: 17.16 Uhr, Ankunft Marburg Süd 17.40 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN:

Informationen zu den Panels

Vorbereitung der Kommentare

Um den Moderatorinnen die Möglichkeit zu geben, einen Kommentar zum Panel zu geben, können sie sich im Vorfeld der Forschungstage bei den **Panelmitgliedern melden** und um Input bitten! Bitte bereitet Euch darauf vor, schon vor den Forschungstagen den Moderatorinnen Input bereit zu stellen.

Ablauf der Panels

Gesamt 90 Minuten

Davon...

...kurze Vorstellung der Vortragenden: 5 Minuten

...3 x ein Input von je max. 15 Minuten: 45 Minuten

...Kommentar: 10 Minuten

...Diskussion: 30 Minuten

Im Kommentar werden die Beiträge der Vortragenden kritisch gewürdigt, Gemeinsamkeiten/Unterschiede mit Blick auf das Panelthema zusammenführend dargestellt und/oder weiterführende Diskussionsfragen formuliert.

Individuelle Rückmeldungen

Falls gewünscht, bitte innerhalb der Kleingruppen anfragen und im darauffolgenden Kleingruppentreffen individuelle Rückmeldungen zu den Präsentationen geben.